

**Online-Vortrag LIVE: Die Notarprüfung – Aktuelle Schwerpunkte der notariellen Amtsprüfung durch die Aufsichtsbehörde**

**Live-Übertragung:** 13. November 2024,  
9.00 – 16.15 Uhr  
(inkl. 75 Min. Pause)

**Zeitstunden:** 6,0

**Kostenbeiträge:**

**325,—€** (USt.-befreit)

**240,—€** (USt.-befreit) für Notarassessoren

**Nr.:** 035267

Ermäßigter Kostenbeitrag für Mitglieder der Westfälischen Notarkammer

Anmeldung über die neue DAI-Webseite  
**www.anwaltsinstitut.de**  
mit vielen neuen Services:

Mit E-Mail-Adresse anmelden



Kennwort vergessen?

Sie haben noch kein Konto? [Jetzt registrieren](#)

- Zugriff auf alle digitalen Unterlagen zur Fortbildung: Von Arbeitsunterlage bis zur Teilnahmebescheinigung
- Komfortable Umbuchungsmöglichkeiten
- Direkter Zugriff auf alle digitalen Lernangebote
- Speichern interessanter Fortbildungen auf Ihrer persönlichen Merkliste

**Die DAI Online-Vorträge LIVE**

Bei einem Online-Vortrag LIVE verfolgen Sie die Referentin/den Referenten und die Präsentationsfolien zum angegebenen Termin live über das eLearning Center im Video. In einem moderierten textbasierten Chat haben Sie die Möglichkeit, Ihre Fragen direkt an die Referentin/den Referenten zu richten und mit den anderen Teilnehmenden zu interagieren. Alle Elemente werden in einer übersichtlichen Oberfläche gemeinsam angezeigt. Die Arbeitsunterlage steht Ihnen dabei bereits elektronisch zur Verfügung. Sie benötigen keine zusätzliche Software um die Live-Übertragung aufzuruftun, ein aktueller Browser, eine stabile Internetverbindung und ein Lautsprecher genügen.

**Kontakt**

**Deutsches Anwaltsinstitut e.V.**

**Fachinstitut für Notare**

Gerard-Mortier-Platz 3, 44793 Bochum

Tel. 0234 970640

notare@anwaltsinstitut.de

Vereinsregister des Amtsgerichts Bochum: VR-Nr. 961

**Fachinstitut für Notare**



Online-Vortrag LIVE

**Die Notarprüfung – Aktuelle Schwerpunkte der notariellen Amtsprüfung durch die Aufsichtsbehörde**

**13. November 2024**

**9.00 – 16.15 Uhr**

**Online**

in Zusammenarbeit mit der  
Westfälischen Notarkammer

**Joachim Blaeschke**

Präsident des Landgerichts a. D.

**www.anwaltsinstitut.de**

Gemeinnützige Einrichtung der Bundesrechtsanwaltskammer,  
Bundesnotarkammer, Rechtsanwaltskammern und Notarkammern.

**Referent**

**Joachim Blaeschke**, Präsident des Landgerichts a. D.

**Inhalt**

Im Hinblick auf die konkreten Anforderungen und Grenzen der notariellen Amtsprüfung erläutert der Referent die Anforderungen an eine ordnungsgemäße Amtsführung in einem Notariat. Angesprochen werden Probleme rund um Mitteilungspflichten, die Vorbereitung von Verbraucherverträgen, Anforderungen an den elektronischen Rechtsverkehr, die Dokumentation von Beteiligtendaten, die Voraussetzungen der Rückgabe von Erbverträgen, die Aktenführung zu Verwahrungsgeschäften und viele weitere Zweifelsfragen. Die Veranstaltung wendet sich an Notare und angehende Notare. Die umfangreiche Arbeitsunterlage dient zugleich als Nachschlagewerk in der Praxis des notariellen Alltags. Mit diesem eLearning-Angebot können Sie den Vortrag des Referenten live über das Internet verfolgen. In einem moderierten Chat haben Sie außerdem die Möglichkeit, Ihre Fragen an den Referenten zu stellen. In einer übersichtlichen Oberfläche werden der Referent im Video, dazu die Folien der Präsentation sowie der textbasierte Chat angezeigt.

**Arbeitsprogramm****I. Grundlagen und Vorbereitung der Prüfungen**

1. Prüfungen nach § 93 BNotO i.V.m. §§ 15 ff. DOnot
2. Prüfungen nach § 51 Abs. 3 GwG und bevorstehende Änderungen
3. Unabhängigkeit des Notars

**II. Geschäftsstelle/Generalakte**

1. Online-Grundbucheinsicht und deren Protokollierung

2. Risikomanagement nach der Datenschutz-Grundverordnung
3. Risikomanagement nach dem GwG

**III. Urkundenverzeichnis**

1. Wichtige Eintragungen im UVZ
2. Abfragemöglichkeiten im UVZ
3. Export der Eintragungen

**IV. Urkundensammlung / Elektronische Urkundensammlung / Sondersammlung / Erbvertragssammlung**

1. Bezeichnung der Beteiligten
2. Zusätze und Änderungen während und nach der Beurkundung
3. Mitteilungspflichten
4. Abspeicherung in der Elektronischen Urkundensammlung
5. Zukünftige elektronische Präsenzbeurkundung

**V. Inhalt von Urkunden**

1. Einhaltung der Mitwirkungsverbote, Einschaltung von Vertretern
2. Einfache und verstärkte Sorgfaltspflichten nach dem GwG / Beurkundungsverbote
3. Sachverhaltsmeldungen an die FIU nach der GwGMeldV-Immobilien
4. Einbeziehung von Protokollanlagen
5. Einhaltung der Pflichten nach § 17 Abs. 2a Satz 2 Nr. 2 BeurkG

**VI. Nebenakten/Elektronische Nebenakten/Hilfsmittel****VII. Prüfungsschwerpunkte bei unterschiedlichen Typen von Rechtsgeschäften**

1. Grundstückskaufverträge
  - a) Konkrete Risikoprüfung nach dem GwG und

deren Dokumentation

- b) Überwachung des Barzahlungsverbots
- c) Sicherstellung einer risikolosen Vertragsabwicklung / notarieller Vorbescheid

- d) Maklerklauseln
- e) Problematische Kaufverträge

2. Übergabeverträge / Schenkungen / Erbauseinandersetzungen

3. Testamente / Erbverträge / Scheidungsfolgenvereinbarungen / erbfolgerrelevante Verträge

4. Mitteilungspflichten bei Gründung von Kapitalgesellschaften, Abtretung von Geschäftsanteilen

5. „Firmenbestatter“

6. Schuldanerkenntnisse

7. Unterschriftsbeglaubigungen / Beteiligung von „Reichsbürgern“ u.a.

**VIII. Verwahrungsverzeichnis**

1. Wichtige Eintragungen im UVZ
2. Abfragemöglichkeiten im UVZ
3. Export der Eintragungen

**IX. Abwicklung der Verwahrungsgeschäfte**

1. Online-Notaranderkonten
2. Inhaltliche Ausgestaltung der Verwahrungsanweisungen und Treuhandaufträge
3. Berechtigtes Sicherungsinteresse
4. Konkrete Risikoprüfung nach dem GwG und deren Dokumentation
5. Koordinierte Abwicklung der Verwahrungsgeschäfte